



## Ausschreibung „Wochenendkurs für Paddelneinsteiger“

**Veranstalter:** Paddelclub Wiking e.V., Gatower Straße 329, 14089 Berlin

**Termin:** 01. und 02. Juni 2024

**Ort:** Bootshaus des Paddelclub Wiking e.V., Gatower Straße 329, 14089 Berlin

**Ablauf:** **Samstag:** Start um 11 Uhr, Vorstellungsrunde, Rundgang durchs Haus/Gelände, Bootsauswahl, Bootseinstellung, Persönliche Ausrüstung, Paddeltechnik, Ein- und Aussteigen am Steg, kurze Fahrt entsprechend den Witterungsverhältnissen (2-3 km), Boote reinigen und aufräumen, ab ca. 16 Uhr Abschlussbesprechung, gemütliches Beisammensein und Grillen  
**Sonntag:** Start um 11 Uhr, Boote vorbereiten, Wiederholung der Grundlagen zur Paddeltechnik und zum Ein- und Aussteigen am Steg, längere Fahrt entsprechend den Witterungsverhältnissen, Boote reinigen und aufräumen, Abschlussbesprechung, Ende ca. 15:30 Uhr

**Ausrüstung:** mitzubringen sind: sportliche Kleidung, Wechselsachen, Regenjacke oder Paddeljacke, Kälteschutz, Handtuch, weiche Schuhe, Brillensicherung, Sonnenschutzcreme, Kopfbedeckung, Trinken und Essen für den Eigenbedarf; In der Teilnahmegebühr ist die Nutzung von vereinseigenen Booten, Paddeln, Schwimmwesten und Grillfleisch/-wurst enthalten. Bitte bringt bei Bedarf vegetarisches/veganes Grillgut selbst mit.

**Anmeldung:** bis 26.05.2024 per E-Mail an [holger.matz@matz-internet.de](mailto:holger.matz@matz-internet.de)

**Telefonische Nachfragen:** Holger Matz, 0179 7810036, Mo-Fr ab 19 Uhr

**Teilnahmegebühr:** 60 € für beide Tage, zahlbar in bar zu Beginn des ersten Kurstages

**Hygieneregeln:** Es gilt das am Veranstaltungstag gültige Hygienekonzept des PC Wiking e.V.. Alle Teilnehmer werden bei Einschränkungen eine Woche vor dem Termin informiert.

**Haftungsausschluss:** Der PCW übernimmt keine Haftung für Verletzungen des Körpers oder der Gesundheit, es sei denn, die Verletzung beruht auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung des Vorstands, eines Trainers oder einer vom Vorstand beauftragten Hilfsperson.  
Der PCW haftet nicht für Sachschäden, es sei denn, der Schaden beruht auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Vorstands, eines Trainers oder einer vom Vorstand beauftragten Hilfsperson.